

USA: FCC veröffentlicht Nationalen Breitbandatlas als Entwurf

Dr. Axel Spies ist Rechtsanwalt in der Kanzlei Morgan Lewis & Bockius in Washington DC und Mitherausgeber der MMR.

Die Federal Communications Commission (FCC) hat am 18.11.2022 nach Monaten des Wartens und nach intensiven Beratungen einen Entwurf ihres neuen National Broadband Map (Breitbandatlas) nach dem Broadband DATA Act veröffentlicht. Der Atlas zeigt spezifische Informationen über die im ganzen Land verfügbaren Breitbanddienste auf Standortebene an – ein bedeutender Fortschritt gegenüber den bisher erhobenen unzureichenden Daten auf der Basis von Zensuserhebungen und angesichts der Größe der USA ein enormes Unterfangen. Die Veröffentlichung des Entwurfs ist der Startschuss für ein öffentliches Verfahren (Public Challenge Process), das eine entscheidende Rolle bei der Verbesserung der Genauigkeit der Karte spielen wird.

Die Öffentlichkeit kann den Atlas unter broadbandmap.fcc.gov direkt einsehen: Die Webseite bietet einen Suchmechanismus nach Adressen, um die Informationen über die Festnetz- und Mobilfunkdienste überprüfen zu können, die nach Angaben der Internetanbieter dort verfügbar sind. Wenn die angezeigten Festnetz-Internetdienste am Standort des Nutzers nicht verfügbar sind, kann der Nutzer direkt über die Kartenschnittstelle eine „Beschwerde“ bei der FCC einreichen, um die Informationen zu korrigieren. Die Nutzer des Atlases können auch Informationen über ihren Standort korrigieren und ihren Standort zur Karte hinzufügen, wenn er fehlt. Der veröffentlichte Entwurf ermöglicht es den Nutzern auch, die von den Mobilfunkanbietern gemeldete Mobilfunkabdeckung einzusehen.

Die FCC kündigte unter demselben Datum auch die Einführung einer aktualisierten Version der FCC Speed Test App an, die es den Nutzern ermöglicht, die Leistung und Abdeckung ihrer Mobilfunknetze unbürokratisch mit den Angaben ihres Anbieters zu vergleichen. Die App ermöglicht es den Nutzern, ihre mobilen Geschwindigkeitstestdaten zur Unterstützung einer Anfechtung der behaupteten Abdeckung eines Mobilfunkanbieters einzureichen. Neue Nutzer können die FCC Speed Test App sowohl im Apple App Store als auch im Google Play Store herunterladen. Bestehende Nutzer der App sollen sie aktualisieren, um die neuen Funktionen zu nutzen.

Schon jetzt gibt es aber herbe Kritik an der FCC, dass die vorgelegten Karten unvollständig und zum Teil fehlerhaft seien. Sen. Roger Wicker (R.-Miss.), der ranghöchste Republikaner im Handelsausschuss, kommentierte zB umgehend, dass er gehört habe, dass ganze Gemeinden in den neuen Karten nicht auftauchen würden. „Um sicherzustellen, dass keine Adresse in der endgültigen Version übersehen wird, rufe ich alle Amerikaner auf, ihre Häuser und Unternehmen auf den Karten zu überprüfen und sich am Anfechtungsprozess der FCC zu beteiligen“, fügte er hinzu. „Da buchstäblich Milliarden von Bundesdollars auf dem Spiel stehen, sind genaue Karten von entscheidender Bedeutung für die Bereitstellung effizienter Mittel dort, wo sie benötigt werden.“

Weitere Informationen über das Verfahren sind auf der Webseite der Breitbanddatenerhebung der FCC unter fcc.gov/BroadbandData abrufbar.

Weiterführende Links

Vgl. hierzu auch Spies MMR-Aktuell 2022, [450365](#).